



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Die europäische Initiative UNITED FASHION macht zur Berlin Fashion Week erneut Halt in Deutschland

Berlin, 8. Januar 2019 - UNITED FASHION, ein von *Creative Europe* co-finanziertes Programm der Europäischen Union zum europaweiten Austausch von Modekompetenz und Know-how, findet in Partnerschaft mit dem Fashion Council Germany (FCG) erneut in Deutschland statt.

Zur Berlin Fashion Week vom 14. bis zum 17. Januar 2019 begrüßt der FCG zehn Brands und Designer aus Belgien, Frankreich, Kroatien, Lettland und Portugal:

CESAR CASIER - cesarcasier.com (Belgien/Flanders DC)

Stephanie Lauwers | OSCAR THE COLLECTION - oscarthecollection.com (Belgien/Flanders DC)

CONNI KAMINSKI - connikaminski.com (Belgien/MAD Brussels)

GIUSEPPE VIRGONE - giuseppevirgone.com (Belgien/MAD Brussels)

Henri de Kergolay, Quentin Xavier | URBAN CIRCUS - urban-circus.fr (Frankreich/Maisons de Mode)

Olga Petersen | INCH2 - inch2.com (Lettland/Baltic Fashion Federation)

Agnese Narnicka | ONE WOLF - onewolf.eu (Lettland/Baltic Fashion Federation)

Andreja Bisticic, Maja Merlic | DIORALOP - dioralop.org (Kroatien/Fashion Weekend Skopje)

GONÇALO PEIXOTO - goncalopeixoto.com (Portugal/ModaLisboa)

Cristiana Costa | NÄZ - naz.pt (Portugal/ModaLisboa)

Nach einer ersten erfolgreichen Berlin Edition im Juli 2018 mit neun europäischen Teilnehmern, organisiert der Fashion Council Germany in dieser Saison individuelle Workshops zu den Themen Sourcing, Vertrieb und Kommunikation für zehn weitere Brands und Designer. Geplant ist zudem der Besuch von Veranstaltungen und Konferenzen im Rahmen der Berlin Fashion Week wie der #FashionTECH oder FashionSUSTAIN und die gemeinsame Präsentation ihrer Kollektionen auf der Premium Exhibitions Trade Fair (Stand H8-D05), der internationalen Business Plattform für Contemporary Fashion.

Neben Berlin im Juli 2018 und Januar 2019, sowie Riga im Oktober 2018, sind Skopje, Lille, Lissabon, Antwerpen, Brüssel und London weitere Ziele des bis 2021 laufenden *Creative Europe Programme* der EU. Die Initiative wird unterstützt von MAD Brussels (BE), Flanders DC (BE), ModaLisboa (PT), Baltic Fashion Federation (LV), Maisons de Mode (FR), Fashion Weekend Skopje (MK), Fashion Council

Offizieller Partner





Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union



Germany (D) und Not Just a Label (UK). Ziel des Programms ist die Stärkung der Kompetenz der teilnehmenden Brands und Designer in den Bereichen Fashion Tech, Sustainable Fashion, Produktion und Business Models.

Informationen zu den Teilnehmern und Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung stellt der FCG gern zur Verfügung: <https://we.tl/t-VFfL3HGgxx>.

Fashion Council Germany (FCG)

Der Fashion Council Germany ist die Interessensvertretung für Mode „designed in Germany“. Im Januar 2015 auf Initiative nationaler Branchenexperten in Berlin gegründet, setzt sich der Fashion Council Germany für deutsches Modedesign als Kultur- und Wirtschaftsgut ein und fördert Designnachwuchs aus Deutschland. In Kooperation mit der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung startete der FCG sein Förderprogramm für deutsche Designtalente 2016. Besonderes Augenmerk liegt neben dem Bereich der Nachwuchsförderung auch auf Education, Sustainability und Fashion Technology. Vor diesem Hintergrund leistet der Council essentielle Lobbyarbeit in Politik, Wirtschaft und Kultur, bemüht sich um die Sichtbarkeit und betont die globale Relevanz des deutschen Modedesigns im In- und Ausland.

Zusammen mit Christiane Arp (Editor-in-Chief Vogue Germany) stehen John Cloppenburg (Mitglied der Unternehmensleitung, Peek & Cloppenburg KG Düsseldorf), Dr. Christian Ehler (Mitglied des Europäischen Parlaments), David Fischer (CEO & Publisher, Highsnobiety), Inga Griesse (Editor-in-Chief, ICON/ICONIST), Manuela Kampp-Wirtz (Geschäftsführerin Burda Style GmbH), Sung-Joo Kim (Founder and Chief Visionary Officer, Sungjoo Group and Chairperson, MCM Holding AG), Christina Oster-Daum (General Manager Cosnova GmbH), Dirk Schönberger (Global Creative Officer, MCM Worldwide), Chris Stricker (CEO haebmau) und Nadja Swarovski (Member of the Executive Board, Swarovski) dem FCG als Mitglieder des Präsidiums vor.

Den Vorstand des Fashion Council Germany bilden Marie-Louise Berg (Inhaberin Berg Communications Berlin), Mandie Bienek (Managing Director Press Factory), Claudia Hofmann (Freelance Creative Director), Marcus Kurz (Geschäftsführer der Agentur Nowadays) und Olaf Schmidt (Vice President Textiles and Textile Technologies, Messe Frankfurt). Scott Lipinski ist als „Besonderer Vertreter“ bestellt und leitet das operative Geschäft in der Position des Managing Directors.

Weitere Informationen zum FCG finden Sie auf www.fashion-council-germany.org

Pressekontakt

FakePR - Münzstraße 15 - 10178 Berlin - Germany

Fon +49 (0) 30 4000 6540

Mike Langhammer - mike.langhammer@fashion-council-germany.org

Offizieller Partner

